

## Agenda

## Heute Montag

## Wil

**Mütter- und Väterberatung**, (zurzeit nur auf Voranmeldung), 9.30–11.30, Hubstrasse 33

## Morgen Dienstag

## Kirchberg

**Bibliothek und Ludothek**, 9.00–11.00, im Harfenberg 2

## Münchwilen

**Ludothek**, 9.30–11.00, Zukunftsfabrik, Murgtalstrasse 20

**Schul- und Gemeindebibliothek**, 16.00–18.30, Villa Sutter, Murgtalstr. 2

## Wil

**Stadtbibliothek**, 9.00–19.00, Markt-gasse 88

**Ludothek**, 9.00–11.00, Markt-gasse 61

**BLB geöffnet**, 13.30–18.30, Kurzgespräche ohne Voranmeldung 16.00–18.00, Berufs- und Laufbahnberatung, obere Bahnhofstrasse 20

## Korrekt

## Film über Heinz Schoch

Seit Samstag läuft im Ortsmuseum Flawil die Ausstellung von Heinz Schoch. Im Vorschautext wird ein Zusammenhang zwischen Filmen «Habis Textil» und der aktuellen Ausstellung hergestellt. Das ist nicht korrekt. Bei der aktuellen Ausstellung wird ein Film über das Schaffen von Heinz Schoch gezeigt. (red)

## WILER ZEITUNG

Verleger: Peter Wanner.

Leiter Publizistik: Pascal Hollenstein (pho).

Geschäftsführung: Dietrich Berg.

Chief Product Officer: Mathias Meier.

Werbeamt: Stefan Bai, Paolo Placa.

Nutzermarkt: Zaira Imhof, Bettina Schibli.

## Redaktion Wiler Zeitung

Simon Dudle (sdu, Leiter), Larissa Flammer (lfl, Stv.), Gianni Amstutz (gia), Rossella Blattmann (bro), Andrea Häusler (ah), Zita Meienhofer (zi), Philipp Stutz (stu), Lara Wüest (law).

Adresse: Obere Bahnhofstrasse 35 (Eingang Rückseite), 9500 Wil, Telefon 071 913 28 28, E-Mail: redaktion@wilerzeitung.ch.

## Redaktion St. Galler Tagblatt

Chefredaktion: Stefan Schmid (ssm, Chefredaktor), Jürg Ackermann (ja, Stv., Tagesleiter), David Angst (da, Chefredaktor Thurgauer Zeitung), Odilia Hiller (oh, Stv., Regionalleiterin), Daniel Walt (dwa, Stv., Leiter Online).

Ressortleitungen: Christina Genova (gen, Ostschweizer Kultur), Michael Genova (mge, Ostschweiz), Thomas Griesser (T.G., Wirtschaft Ostschweiz), Patricia Lohrer (pl, Sport), David Scarano (dsc, Appenzeller Zeitung), Simon Dudle (sdu, Toggenburger Tagblatt und Wiler Zeitung), Armando Bianco (ab, Werdenberger und Obertoggenburger), Yvonne Stadler (ys, Produktion und Gestaltung), Daniel Wirth (dwi, St. Gallen/Gossau/Rorschach).

Adresse: Fürstentlandstrasse 122, 9001 St. Gallen. Telefon: 071 272 77 11. E-Mail: zentralredaktion@tagblatt.ch.

## Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü, Chefredaktor), Doris Kleck (dk, Stv. / Co-Leiterin Inland und Bundeshaus), Roman Schenkel (rom, Stv./Leiter Nachrichten und Wirtschaft), Raffael Schuppisser (ras, Stv./Leiter Kultur, Leben, Wissen).

Leitung Produktion & Services: Umberto W. Ferrari (uwf).

Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (awa, Co-Ressortleiterin), Doris Kleck (dk, Co-Ressortleiterin); News Service: Samuel Thomi (sat, Leiter); Wirtschaft: Andreas Mückli (mka, Ressortleiter); Kultur: Stefan Künzli (sk, Teamleiter); Leben/Wissen: Katja Fischer De Santi (kaf, Co-Teamleiterin); Sabine Kuster (kus, Co-Teamleiterin); Sport: François Schmid (fsc, Ressortleiter); Ausland: Samuel Schumacher (sas, Ressortleiter).

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch.

## Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55. E-Mail: aboservice@chmedia.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG, Im Feld 6, Postfach, 9015 St. Gallen.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Wiler Zeitung, Obere Bahnhofstrasse 35, 9500 Wil, Telefon 071 913 28 34, E-Mail: inserate-wilerzeitung@chmedia.ch.

Abonnementspreise: Print und Digital: Fr. 49.– pro Monat oder Fr. 542.– pro Jahr; Digital Plus: Fr. 33.– pro Monat oder Fr. 396.– pro Jahr; Digital: Fr. 14.50 pro Monat oder Fr. 145.– pro Jahr (inkl. MWST).

Auflage und Leserzahlen: Verbreitete Auflage Wiler Zeitung: 8976. Verbreitete Auflage Gesamtausgabe St. Galler Tagblatt: 104 417. Leser Gesamtausgabe St. Galler Tagblatt: 257 000. Verbreitete Auflage CH Regionalmedien: 337 541. Leser CH Regionalmedien: 892 000. Quelle: Auflagen: WEMF 2020. Quelle Leserzahlen: MACH Basic 2020-2.

Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Malhofstrasse 76, 6002 Luzern. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG. Beteiligungen unter www.chmedia.ch

## Tafel für Frauenrechtlerin entfernt

Eine Gedenktafel für Lotti Ruckstuhl ist von der Stadt Wil abgehängt worden – und wird nun ausgestellt.

Simon Dudle

Seit 50 Jahren kennt die Schweiz das Frauenstimmrecht. Dies wurde am 7. Februar gefeiert, da es just an jenem Tag ein halbes Jahrhundert her war, dass die Mehrheit der Schweizer zustimmte. Auch in Wil gab es im Februar eine kleine Feier. Frauen des Vereins Wiler Frauentag begaben sich zum Lotti Ruckstuhl-Thalmessingerweg, den es seit ein paar Jahren gibt. Sie brachten eine Gedenktafel an, damit die Wiler Frauenrechtlerin nicht in Vergessenheit gerät.

Die Juristin, welche zwischen 1901 und 1988 lebte, war in Südafrika aufgewachsen und zog nach ihrer Heirat nach Wil. Sie engagierte sich in diversen Frauen- und Expertenorganisationen, war unter anderem Mitbegründerin der juristischen Kommission (SKF), Präsidentin des Verbandes Frauenstimmrecht in der Schweiz und Verbandsmitglied der International Alliance of Women.

## Für das Anbringen der Tafel ist Bewilligung nötig

Doch mittlerweile ist die Tafel bereits nicht mehr dort. Vandalismus? Nein. Die Stadt liess die Tafel entfernen. Urs Müller, Leiter des städtischen Departements Bau, Umwelt und Verkehr sagt: «Es können keine privaten Tafeln an der städtischen Infrastruktur angebracht werden. Die Verantwortliche wurde dazu vorgängig informiert und gebeten, die Tafel zu entfernen.»

Heisst: Es hätte eine Bewilligung zum Aufhängen der Tafel eingeholt werden müssen, was nicht geschehen ist. «Da die Stadt das Engagement grundsätzlich schätzt, wurde als Lösungsvorschlag angegeben, die Tafel auf privatem Grund anzubringen», sagt Urs Müller.

## Die Wiler Bauchefin interveniert nach zwei Wochen

Beim Verein Wiler Frauentag ist Renata Ruggli zuständig. Sie sagt: «Stadträtin Ursula Egli hat nach unserer Aktion zwei Wochen zugewartet und uns dann aufgefordert, die Tafel wieder zu



Am 7. Februar hatte der Verein Wiler Frauentag die Tafel angebracht.

Bild: PD

entfernen. Da wir dies nicht selbstständig gemacht haben, wurde sie schliesslich vom Werkhof abgehängt.»

Die Tafel dürfte aber schon in wenigen Tagen wieder öffentlich zu sehen sein. Und dies nicht etwa, weil sie aus Protest erneut am Lotti Ruckstuhl-Thal-

messingerweg aufgehängt würde. Renata Ruggli sagt: «Wir sind in Kontakt mit Stadtarchivar Werner Warth. Zu 50 Jahre Frauenstimmrecht hat er eine Ausstellung zusammengestellt mit dem Thema «Frauen in Wil». Unsere Tafel nimmt er in die Ausstellung auf. So be-

kommt sie auch die nötige Wertschätzung.»

## Von Sleta über den Badisturm bis KKS

Die besagte Ausstellung des Stadtarchivars und des Stadtmuseums Wil trägt den Titel «Frauen sprengen Fesseln». Sie

wird vom 10. bis zum 25. April im Parterre des Baronenhauses in der Wiler Altstadt geöffnet sein. Unter der Woche von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr. Am Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Im Zentrum steht Lotti Ruckstuhl-Thalmessinger, die zusammen mit Lydia Benz-Burger eine umfassende Geschichte des Weges zum Schweizer Frauenstimmrecht verfasst hat. Auch weitere Wilerinnen, die Geschichte geschrieben haben, werden an der Ausstellung gewürdigt. Von Sleta, die um 796 ihren Besitz in Wil und Bronschhofen an das Kloster St. Gallen übertragen hat, über die mutigen Frauen des «Badisturms» im Jahr 1967 bis zur amtierenden Bundesrätin Karin Keller-Sutter spannt sich der Bogen. Es werden Originaldokumente, Texte, Fotos und gegen eine Stunde Film gezeigt.

## «Es können keine privaten Tafeln an der städtischen Infrastruktur angebracht werden.»

Urs Müller

Leiter BUW Stadt Wil



Die Lotti-Ruckstuhl-Gedenktafel hängt nicht mehr. Bild: Simon Dudle

## Bei den Schweizer Meisterschaften stark

Die Flawiler Skifahrerin Sarah Zoller erreicht im Slalom in Zinal den sechsten Platz.

So gut war die 18-Jährige an nationalen Titelkämpfen der Elite noch nie. Platz acht war bisher Sarah Zollers bestes Resultat – herausgefahren am Mittwoch in der Kombination und im November im Riesenslalom der Meisterschaften 2020.

Starke Weltcup-Fahrerinnen wie Wendy Holdener oder Michelle Gisin fehlten zwar beim Slalom im Unterwallis, doch dies schmälert Zollers Leistung nicht. Der sechste Rang dürfte wohl der grösste Erfolg ihrer noch jungen Karriere sein. Dieser Meilenstein hat sich allerdings abgezeichnet, schaffte sie es diesen Winter in FIS-Slalom



Im zweiten Lauf machte Sarah Zoller sieben Plätze gut.

Bild: PD

doch fünfmal aufs Podest, darunter ein erster Platz.

Den Grundstein legte Zoller im zweiten Lauf, in dem nur vier Konkurrentinnen schneller waren. So machte sie noch sieben Positionen gut und wurde Sechste. Auf die überlegene Siegerin Melanie Meillard verlor die St. Galler Nachwuchssportlerin 2018 5,01 Sekunden. Auf einen Podestplatz fehlte aber nur etwas mehr als eine Sekunde.

Abgeschlossen werden die Schweizer Meisterschaften heute Montag, wenn in St-Luc der Riesenslalom ansteht. Zoller ist auch in diesem Rennen einiges zuzutrauen. (tm)

## Mann bei Brand schwer verletzt

**Bazenheid** Am Freitag ist es in einer Werkstatt an der Toggenburgerstrasse in Bazenheid zu einem Brand gekommen. Ein 30-jähriger Mann war damit beschäftigt, eine Benzinpumpe zu testen. Dabei half ihm ein 79-jähriger Mann. Beim Versuch, die an einen Benzinkanister angeschlossene Pumpe in Betrieb zu nehmen, kam es zu einem Feuer. Dieses griff auf die umstehenden Männer und eine ebenfalls anwesende 51-jährige Frau über. Der 79-jährige erlitt schwere Verbrennungen und wurde von der Rega ins Spital geflogen. Der 30-jährige und die 51-jährige Frau zogen sich ebenfalls Verbrennungen zu und mussten auch ins Spital. (kpo)